

## Kleine Mitteilungen.

**Jubiläum.** — Die Begründer von Uitgevers Maatschappij Elzevier in Amsterdam feiern am 6. September das Fest des fünfzigjährigen Bestehens dieser geachteten Firma. Herr J. G. Robbers hat unlängst die Führung dieses zielbewußt geleiteten Verlagshauses in die Hände zweier seiner Söhne gelegt. Die Resultate der Lebensarbeit dieses typischen holländischen Verlagsgeschäftes waren in der kürzlich in Amsterdam sichtbaren buchhändlerischen Truppschau in glänzendem Paradezug aufgetreten. Neben der Herausgabe einer großen illustrierten Enzyklopädie pflegt die Firma verschiedene Spezialgebiete, unter denen das der bildenden Kunst wohl das wichtigste ist. Die Prachtwerke über P. P. Rubens, van Dyck, Jakob Jordaens, verfaßt von Max Rooses, dem Konservator des Plantin-Moretus-Museums, die reich und geschmackvoll ausgestattet sind, wurden auch dem deutschen Publikum zugänglich gemacht. Ein großes Werk, das den Titel führt: Het Schilderboek, von Max Rooses redigiert, ist ganz dem Kreise der modernen holländischen Kunst gewidmet und enthält außer illustrierten Aufsätzen auch Radierungen des geschätzten Aquafortisten Ph. Zuden. Außerdem hat die Firma jene großen Photogravürewerke veröffentlicht, die von Bong & Co. für Deutschland veröffentlicht wurden (Meisterwerke der Malerei, herausgegeben von W. Bode). Einige populäre zoologische Werke mit reicher Illustration, Romane, darunter Multatulis (Deffers) Werke, holländische Ausgaben von Jules Verne, Jugendschriften, populäre und wissenschaftliche Zeitschriften bilden den Interessentkreis des Hauses und zeigen dessen weitgespannten Horizont. Das neueste Werk der Elzevier Maatschappij ist die holländische Ausgabe einer Darstellung der Malerei des neunzehnten Jahrhunderts von Léonce Bénédite, bearbeitet von G. H. Marius, ein Werk, das mit mehreren hundert Illustrationen und einigen Farbendruckern ausgestattet ist.

Einer der Söhne des Begründers, Hermann Robbers, der die illustrierte Rundschau Elzeviers geillustreerd Maandschrift redigiert, ist durch eine Reihe dichterischer Produktionen hervorgetreten und zählt zu den namhaftesten Romanschriftstellern Hollands. Seine Dichtung: »Die glückliche Familie« hat auch im Ausland lebhafteste Beachtung gefunden.

Manchem Besucher des Verleger-Kongresses in Amsterdam im Juli d. J. wird die schöne Festlichkeit, die die Familie Robbers ihren Freunden in Scheveningen darbot, noch in lebhafter Erinnerung sein. Sie bildete einen Glanzpunkt in der Reihe der Genüsse, die in angenehmer wechselvoller Folge die Besucher der Zusammenkunft erfreute.

Dem Hause aber, das neben sauren Wochen auch frohe Feste kennt und das in schön entfalteter Blüte steht, wünschen wir weiteres kräftiges Gedeihen für fernste Zukunft. S.

## Doktoringenieur - Dissertationen an Technischen Hochschulen. —

Technische Hochschule in Aachen.

Friedrich Springorum, Saar, Kreis Ruhrort: Experimentelle Untersuchungen des Hoeschprozesses. (Halle a. S. 1910, Wilhelm Knapp.)

Karl Glinz, Clausthal a. Harz: Aufgaben und Lösungen auf dem Gebiete der maschinellen Fortbewegung und Lagerung im Grubenbetriebe gewonnener Massengüter, insbesondere Eisenerz und Kohle, auf Tagesanlagen und deren Ausbildung hierfür. (Saarbrücken 1909.)

Peter Voissel, Derichsweiler bei Düren: Resonanzerscheinungen in der Saugleitung von Kompressoren und Gasmotoren. (Berlin 1910, Buchdruckerei A. W. Schade, Berlin N.)

Technische Hochschule in Berlin.

Hugo Schöneich, Bromberg: Die Beanspruchung des Rudergeräts auf Seeschiffen.

Wilhelm Majerczik, Berlin: Die Berechnung elektrischer Freileitungen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Hermann Blome, Gelsenkirchen: Beiträge zur Konstitution der Thomaschlacke.

Alfons Finkelstein, Bialystok (Rußland): Prüfung der Arbeitsgenauigkeit von Werkzeugmaschinen.

Rudolf Schend, Züllichau: Beiträge zur Bestimmung der Erweichungskoeffizienten natürlicher Bausteine.

Hans Seitmann, Altona (Oldenburg): Die deutschen Gaswerke, eine volkswirtschaftliche Studie.

Max Berlowitz, Tilsit: Der Wärmedurchgang in Maischbottichen.

Felix Landsberger, Budapest: Über Nitrocumarine und ihre Konstitutionsermittlung.

Erich Lampe, Stralsund: Beiträge zur Alkalichloridelektrolyse. Über den Einfluß der Salze des Urans, des Wolframs, des Molybdäns, des Vanadins und der Phosphorsäure.

Stanislaus von Biéńkowski, Bialowierz: Untersuchung über Arbeitseignung und Leistungsfähigkeit der Arbeiterschaft eines großindustriellen Betriebs.

Gottlieb Peiseler, Remscheid-Haddenbach: Anwendung der modernen Organisationsgrundlagen auf Klein- und Mittelbetriebe.

Felix Singer, Lipnit: Über künstliche Zeolithe und ihren konstitutionellen Zusammenhang mit anderen Silicaten.

Fritz Horn, Elbing: Die dynamischen Wirkungen der Wellenbewegung auf die Längsbeanspruchung des Schiffskörpers.

Michael Seidner, Rimocz (Ungarn): Theorie und Konstruktion der Teillochwindlungen für Mehrphasengeneratoren.

Wilhelm Kyrieleis, Berlin: Über Grundwasserentfernung bei Gründungsarbeiten.

Otto Birkenstock, Elberfeld: Untersuchung der Kontinuität der Längsträger zweigleisiger Balkenbrücken.

Heinrich Kellermann, Lebnitz: Über die Darstellung des metallischen Cers und seine Verbindungen mit Arsen und Antimon.

Theodor Klönne, Köln: Verringerung der Selbstkosten in Abjastagen und Lagern von Stabeisenwalzwerken.

Avram Loebel, Bularest: Über die Einwirkung von Organomagnesiumverbindungen auf o-Aldehydophenoxylsäure und die Überführung der entstehenden Produkte in Derivate des Cumarons.

Karl Stodtisch, Schwarzenau: Einwirkung von Äthylmagnesiumhaloiden auf Anhydroecgonin- und d-ψ Ecgoninester.

Technische Hochschule in Danzig.

Hermann Heumann, Neubauhof in Mecklenburg-Schwerin: Über Windwerke von Hochbahntrassen mit feststehender Winde (Verlag noch unbestimmt.)

Leopold Hecht, Marienburg, Westpreußen: Über die Natur des Sulfammoniums und ein Beitrag zur spektrometrischen Untersuchung eines Gemisches mehrerer lichtabsorbierender Stoffe. (Verlag noch unbestimmt.)

Technische Hochschule in Hannover.

Martin Pape, Berlin: Über Fahrwiderstände von Lauftrassen. (Druck: Berlin 1910, Richard Diege. Verlag von Dingers polytechnischem Journal.)

Wilhelm Ludewig, Hannover: Über die Kondensation von β-Naphthaldehyd mit Bernsteinsäure und einen neuen Übergang vom Naphthalin zum Phenanthren. (Druck: Hannover 1910, Vereinsbuchdruckerei.)

Gustav ter Meer, Hannover: Selbsttätig wirkende Schleudermaschine zur Trocknung der Rückstände städtischer Kanalisationswässer. (Druck: Hannover, Hofbuchdruckerei Gebr. Jämede, 1910.)

Franz Meyer, Münster i/W.: Handwerkerschutz und Arbeitsbedingungen bei Vergebung öffentlicher Arbeiten mit besonderer Berücksichtigung des deutschen Baugewerbes und seiner Tarifverträge. (Druck: Bonn, Carl Georgi, Universitäts-Buchdruckerei und Verlag, 1910.)

Karl Strube, Osterode a/H: Über die Oxydation des Methyluracils. (Druck: Hannover 1910, Vereinsbuchdruckerei.)

\* **Die Schund- und Schmutzliteratur und der »Buchhandel«.** (Vgl. Nr. 199 d. Bl.) — Unter Bezugnahme auf unsere Mitteilung in Nr. 199 d. Bl. (»Gegen Schund- und Schmutzliteratur«) sind wir in der Lage zur Kenntnis zu bringen, daß Herr Rechtsanwalt von Zsendorf in Hannover, Vorsitzender des »Hannoverschen Vereins zur Hebung der öffentlichen Sittlichkeit« (dessen Wahl des Ausdrucks »Buchhändler« für einige Verbreiter von Schund- und Schmutzliteratur in einem Aufruf den gesamten ehrenwerten Buchhandel Hannovers mit Recht erregt hat) diesem gegenüber in loyaler Weise sein Bedauern über die völlig unbeabsichtigte Kränkung ausgesprochen